

30.05.2017 Birglandwanderung zwischen Oberpfalz- und Frankenjura (Bustour)

👁 ZUGRIFFE: 2654

Wetter: 20-29°C, Sonne

Teilnehmer: 56 Personen und 2 Selbstfahrer

Organisation: Rosi und Heinz Gebhard



Mit einer 3/4-stündigen Verspätung verließen wir Regensburg in Richtung Sulzbach-Rosenberg und starteten unsere Wanderung in Ammerried. Auf schönen Wiesen- und Waldwegen gelangten wir zunächst nach Lichtenegg, ließen aber die Ruine rechts liegen und stiegen steil den Berg hinauf, immer auf der Suche nach dem Frauenschuh.



Doch zuerst führte unser Weg an schönen Felsformationen wie dem "Hohen Felsen", "Hänsel und Gretel" und dem "Türkenfelsen" vorbei.





Und dann entdeckten wir ihn, den Frauenschuh. So mancher Fotograf ging freiwillig auf die Knie, auch wenn sie noch so sehr knirschten.



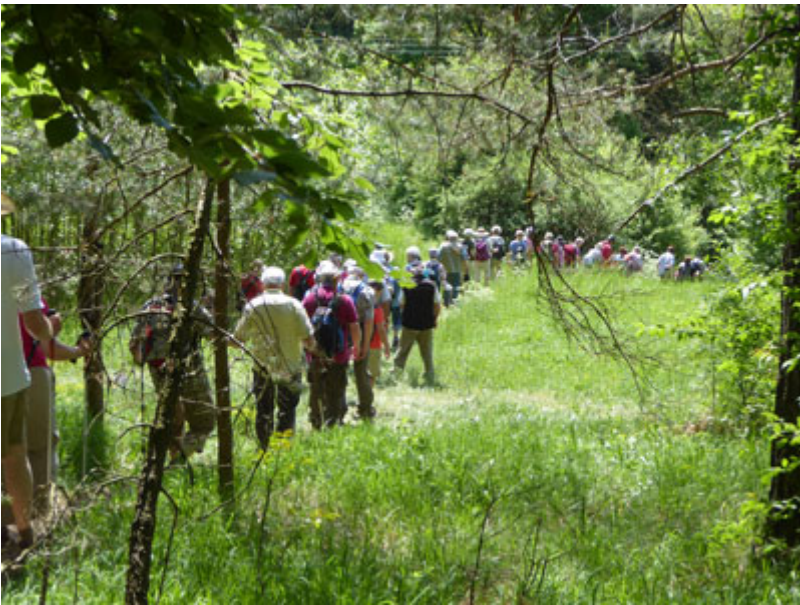


Neben dem Frauenschuh gab es ganze Nester mit Salomonssiegel, Nestwurz, Waldvögelein und Waldhyazinthen. Dem Werner gefiel aber auch der Löwenzahn.





Dann ging es wieder steil bergab nach Wurmrausch und nach Fürnried.





Im Gasthof "Goldener Hahn" wurden wir vorzüglich bewirtet. Nach der Mittagspause brachte uns der Bus nach Lichtenegg zum schweißtreibenden Anstieg hinauf auf die Ruine.





Aber die Mühe war es Wert, der Ausblick war einfach herrlich.



Beim Abstieg kamen wir an einer Wiese mit großen Windröschen vorbei.



Weiter gings nach Hauritz, wo ein kleiner Bach zur Kneippkur einlud.





Dem Bächlein folgend erreichten wir Högen





und beendeten eine wunderschöne Wanderung mit der Schlusseinkehr beim Gasthof "Dorfwirt".